

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 56.

Samstag 13. Juli 1929.

Jahrgang XXXVIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 25. Juni. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 19. Juni. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 19. Juni — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 17. Juni. — Baubewegung vom 10. bis 12. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuertafel.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 25. Juni 1929.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und WB. Hof.

Anwesende: WB. Emmerling und die StR. Breitner, Kokrda, Kunschak, Linder, Dr. Alma Mokko, Richter, Kummelhardt, Speiser und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl und Ob. Mag. R. Wortner.

Entschuldigt: StR. Dr. Tandler.

Schriftführer: Berv. Sekr. Feiler.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 2365, St. Sch. N. 3000.) Die in den vom Stadtschulrat vorgelegten Verzeichnis angeführten, an Haupt(Bürger)schulen bereits in Verwendung stehenden und für den Unterricht an diesen Schulen geprüften Lehrpersonen werden gemäß § 14 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 72, antragsgemäß zu Lehrpersonen der III. Dienstgruppe für den Schulbezirk Wien ernannt.

(P. Z. 2354, M. Abt. 2, 4805.) Zur Deckung der Kosten für die von der Hoheitsverwaltung der Darlehensstelle (auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 26. Juli 1927, Z. 3652, P. 2, Abj. 2) zu erziehenden, uneinbringlich gewordenen Darlehen an Angestellte der Hoheitsverwaltung, wird ein Kredit für 1928 in der Höhe von 8048.49 S bewilligt, der auf der neu zu eröffnenden Ausgabe rubrik 103/24 „Zuschüsse der Hoheitsverwaltung an die Darlehensstelle zur Deckung uneinbringlich gewordener Darlehensforderungen“ zu verrechnen ist und in den nicht präliminierten Einnahmen auf der neu eröffneten Einnahme rubrik 103/4 „Sonstige Einnahmen“ seine materielle Deckung findet.

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 2353, M. Abt. 2, 4053) Emanuel Schedenbacher, Steueramtsbezirksdirektor (Anerkennung des Senates für langjährige erprießliche Tätigkeit);

(P. Z. 2343, M. Abt. 2, 10736) Karl Burg, Direktionsrat (Anerkennung des Senates für langjähriges erprießliches Wirken);

(P. Z. 2351, M. Abt. 2, 8509) Karl Engelbrecht, Direktionsrat (Anerkennung des Senates für langjährige pflichteifrige Dienstleistung);

(P. Z. 2416, M. Abt. 2, 9210) Ernst Schultzeiß, Direktionsrat;

(P. Z. 2349, M. Abt. 2, 9699) Anton Birke, Amtsrat (Anerkennung des Senates für vorzügliche Dienstleistung);

(P. Z. 2425, M. Abt. 2, 8740) Ludwig Rasner, Amtsrat;
(P. Z. 2424, M. Abt. 2, 9525) Johann Braun, Verwaltungs-

sekretär;
(P. Z. 2350, M. Abt. 2, 2889) Johann Hardtmuth, Verwaltungs-

sekretär;
(P. Z. 2430, M. Abt. 2, 10989) Rudolf Ruzsich, Verwaltungs-

sekretär;
(P. Z. 2436, M. Abt. 2, 2886) Andreas Rohrer, Verwaltungs-

sekretär;
(P. Z. 2420, M. Abt. 2, 6346) Artur Reiser, Inspektor;

(P. Z. 2427, M. Abt. 2, 3399) Paula Hahn, Kanzleioffizial;

(P. Z. 2344, M. Abt. 2, 6800) Karl Eigner, Kanzleidirektions-

adjunkt;
(P. Z. 2432, M. Abt. 2, 11064) Johann Pointner, Kanzlei-

direktionsadjunkt;
(P. Z. 2342, M. Abt. 2, 6232) Aloisia Walzel, Kanzleioffizial;

(P. Z. 2426, M. Abt. 2, 19298) Ladislaus Baber, Oberschul-

wart;
(P. Z. 2422, M. Abt. 2, 8988) Daniel Lukas, Oberschulwart;

(P. Z. 2419, M. Abt. 2, 7186) Robert Hiesl, Oberamtsgehilfe;

(P. Z. 2435, M. Abt. 2, 9377) Emil Just, Oberamtsgehilfe;

(P. Z. 2434, M. Abt. 2, 8530) Johann Wurisch, Oberamts-

gehilfe;
(P. Z. 2433, M. Abt. 2, 11711) Heinrich Kranzl, Ober-

erzerziemeister;
(P. Z. 2423, M. Abt. 2, 8476) Luise Schmidt, geb. Weintraut,

Institutsgelhilfin;
(P. Z. 4724, M. Abt. 2, 10569) Johann Kiegl, Magazineur;

(P. Z. 2345, M. Abt. 2, 8259) Lorenz Wöber, Aufseher;

(P. Z. 2431, M. Abt. 2, 7976) Anna Habrigan, Pflegerin;

(P. Z. 2429, M. Abt. 2, 10573) Sophie Schreiner, Pflegerin;

(P. Z. 2418, M. Abt. 2, 9588) Ignaz Korner, Hausarbeiter;

(P. Z. 2347, M. Abt. 2, 10622) Franz Rothbauer, Straßen-

aufseher;
(P. Z. 2346, M. Abt. 2, 10358) Ferdinand Bernhardt, Straßen-

arbeiter;
(P. Z. 2421, M. Abt. 2, 10621) Markus Millim, Straßen-

arbeiter;
(P. Z. 2437, M. Abt. 2, 10995) Matthias Vondreys, Straßen-

arbeiter;
(P. Z. 2363, E. W. 2630) Franz Windakiewicz, Oberinspektor

der städtischen Elektrizitätswerke (Verleihung des Titels „Direktions-

rat“ in Würdigung der den Elektrizitätswerken geleisteten vorzüglichen

Dienste);
(P. Z. 2415, E. W. 3099) Friedrich Klaffenböck, Inspektor der

städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 2358, G.W. 6196) Oskar Galun, Inspektor der städtischen Elektrizitätswerke (Titel „Oberinspektor“ für vorzügliche Dienstleistung);

(P. Z. 2356, G.W. 271) Josef Rygl, Vizeinspektor der städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 2355, G.W. 272) Karl Greiner, Stationsbetriebsleiter der städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 2357, G.W. 1061) Josef Pawlik, Maschinenbetriebsleiter der städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 2359, G.W. 962) Johann Ebenstreit, Revisor der städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 2364, G.W. 2251) Albert Firasel, Zählerrevisor der städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 2414, G.W. 835) Emilie Nitzinger, Oberoffizial der städtischen Gaswerke, i. z. N.

(P. Z. 2361, Str.B. 9/6) Theodor Diederich, Direktionsrat der städtischen Straßenbahn (Anerkennung des Senates für erspriessliche Tätigkeit);

(P. Z. 2412, Str.B. 9/9) Ing. Leopold Sterr, Direktionsrat der städtischen Straßenbahn;

(P. Z. 2413, Str.B. 9/21) Andreas Charvat, Vizeinspektor der städtischen Straßenbahn;

(P. Z. 2362, Str.B. 9/13) Leopoldine Klemm, Vizeinspektor der städtischen Straßenbahn;

(P. Z. 2360, Str.B. 9/1) Marie Ludeke, Vizeinspektor der städtischen Straßenbahn.

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den zeitlichen Ruhestand versetzt:

(P. Z. 2352, M.Abt. 2, 9429) Oberstadtarzt Dr. Alfred Oberwimmer;

(P. Z. 2348, M.Abt. 2, 746) Kanzleidirektionsadjunkt Franz Posser;

(P. Z. 2439, M.Abt. 2, 11448.) Der Dienstaustausch des Wiener Volksschullehrers Karl Härtelt mit dem als definitiven Volksschullehrer zu übernehmenden Oberlehrer in Schrammbach Rudolf Popp wird mit Rechtswirksamkeit vom 1. Juli 1929 genehmigt. Der Rangstag des nach Wien tausenden Oberlehrers Rudolf Popp als definitiver Volksschullehrer wird unter Anrechnung der von ihm an öffentlichen Volksschulen im Schulbezirke Tachau in Böhmen, in Loimersdorf, in Hohenau und in Schrammbach zurückgelegten Dienstzeit von zusammen 21 Jahren mit 1. Juli 1908 festgesetzt.

(P. Z. 2440, M.Abt. 2, 11056.) Der Dienstaustausch der definitiven Wiener Volksschullehrerin Paula Schmidt mit dem definitiven Volksschullehrer in Liesing Rudolf Kautny wird mit Rechtswirksamkeit vom 1. September 1929 genehmigt. Der Rangstag des nach Wien tausenden Volksschullehrers Rudolf Kautny wird unter Anrechnung seiner im öffentlichen Schuldienste Niederösterreichs zurückgelegten Dienstzeit von zusammen 21 Jahren, 4 Monaten und 16 Tagen mit 15. April 1908 festgesetzt.

(P. Z. 2441, M.Abt. 2, 10111.) Der Dienstaustausch des definitiven Volksschullehrers Heinrich Knirsch mit dem definitiven Volksschullehrer Franz Ambrosch in Persebeug wird mit Wirksamkeit vom 1. September 1929 genehmigt. Der Rangstag des nach Wien tausenden Lehrers Ambrosch wird unter Anrechnung der von ihm an einer Privatvolksschule mit Oeffentlichkeitsrecht in Wien und an öffentlichen Volksschulen in Dorfstetten, Schwachat und Persebeug zurückgelegten Dienstzeit von zusammen 3 Jahren, 10 Monaten und 12 Tagen mit 19. Oktober 1925 festgesetzt.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 2387, M.Abt. 30, 4791.) Die Vorarbeiten für die Projektierung einer Rehrichtverbrennungsanlage werden mit einem Kostenaufwande von 15.000 S genehmigt. Hierfür wird für 1929 ein Kredit in der Höhe von 15.000 S bewilligt, der unter „Investitionen“ des Sondervoranschlages Nr. 30 „Straßenpflegebetrieb“ (Ausgabrubrik 506/2) auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 2c „Vorarbeiten für die Errichtung einer Rehrichtverbrennungsanlage“ zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die zu Lasten der Klassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wird, verwiesen wird.

Berichterstatter StR. K o r d a:

(P. Z. 2452, M.Abt. 45, Tr. 791.) Der Magistrat wird ermächtigt, bei der am 26. Juni 1923 beim Bezirksgericht Favoriten, Abteilung VI, stattfindenden Zwangsversteigerung der Liegenschaft Einl.-Z. 1397, Grundbuch Favoriten, bestehend aus der Kat.-Parz. 2682, Bauarea, mit dem Fabriksgebäude 10, Quellenstraße 155 (Eigentum der Firma Haslinger & Sohn) durch einen rechtskundigen Beamten sich bis zum Betrage von 72.000 S zu beteiligen. (Gemäß § 99 G.-B.)

Berichterstatter StR. L i n d e r:

(P. Z. 2369, F.Z. 4112.) Allen zur Zeit des Widerrufs des Löschberechtigungen laut Verzeichnis des Feuerwehrkommandos der freiwilligen Turner-Feuerwehr- und Rettungsabteilung, Wien, 12, Bierthalerstraße 19, angehört Mitgliedern wird für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Wien ausgesprochen und ist dies allen Mitgliedern in Form eines Diplomes zur Kenntnis zu bringen.

(P. Z. 2375, M.Abt. 56, 8392.) Die vom Magistrate zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Klubhause des Reit- und Poloklubs 2, Freudenua wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(P. Z. 2374, M.Abt. 56, 5733.) Die vom Magistrate zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Lattersfall und Hippodrom im 2. Bezirke, Vergnügungspark, wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, Punkt 2 unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

Die Ausschufanträge nachstehender Geschäftstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. B r e i t n e r:

Subventionen:

(P. Z. 2396, M.Abt. 4, Su. 208) Verband technischer Anwälte Oesterreichs;

(P. Z. 2394, M.Abt. 4, Su. 194.) Vereinigung ehemaliger Krieger in Eggenburg;

(P. Z. 2393, M.Abt. 4, Su. 198) Oesterreichischer Verband für Wohnungsreform;

(P. Z. 2395, M.Abt. 4, Su. 195) Verein der Naturbeobachter und Sammler.

(P. Z. 280, M.Abt. 13 a, 3285.) Zuweisung der Bezirke 12 bis 15 zum Sprengel des Zentralfriedhofes.

(P. Z. 2300, M.D. 4256.) Beitrag der Gemeinde zu den Kosten von Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden.

Berichterstatter StR. W e b e r:

Ausführung folgender Wohnhausbauten:

(P. Z. 2378, M.Abt. 15 a, 1321, M.Abt. 46, 4172) 12. Malfattigasse 39;

(P. Z. 2384, M.Abt. 15 a, 1349, M.Abt. 46, 6994) 3. Neulinggasse;

(P. Z. 2385, M.Abt. 15 a, 1350, M.Abt. 46, 1026) 10. Lagenburgstraße 92;

(P. Z. 2382, M.Abt. 15 a, 1351, M.Abt. 46, 8125) 12. Michholzgasse, Paulos 6.

Berichterstatter StR. R i c h t e r:

(P. Z. 2381, M.Abt. 23, 1086.) Errichtung von neuen Pissoiranlagen; Parkschutzbestimmungen.

(P. Z. 2383, M.Abt. 28, 2000.) Straßenneubau bei der Parkanlage 11. Herderplatz.

Berichterstatter StR. L i n d e r:

(P. Z. 2372, M.Abt. 54, 2303.) Provisorische Unterbringung eines Planetariums auf den Gartenflächen am Praterstern.

(P. Z. 2370, M.Abt. 54, 1861.) Baulinie für Privatgassen im Siedlungsteilgebiet 42 im 21. Bezirke.

(P. Z. 2371, M.Abt. 54, 1917.) Generalbaulinienplan für das Gebiet 9. Währinger Straße—Wolkmanngasse—Thurngasse.

Berichterstatter **B. Emmerling:**

(P. 3. 2368, G.W. 1449.) Ausgestaltung der Umkleieräume im Ofenhaus des Gaswerkes Simmering.

(P. 3. 2411, Str. B. 1270.) Kredit für Gleiserneuerungen und Stoßverfärlungen.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 19. Juni 1929.

Vorsitzender: **GR. Schmid.**

Amtsf. StR.: **Richter.**

Anwesende: Die **GR. Böhm, Dirisamer, Hofbauer, Jenschik und Schneider;** ferner die **Sen. R. Ing. Ducker, Ing. Friedl, Ing. Fuchs und Ing. Jaeger, Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner und StadtbauR. Ing. Schweizer.**

Entschuldigt: Die **GR. Ing. Biber und Erban.**
Schriftführer: **Bew. Ob. Koär. Bittner.**

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **GR. Böhm:**

(3. 284, M. Abt. 26, 2160.) Die Baumeisterarbeiten für die budgetmäßigen Instandsetzungsarbeiten in der Erziehungsanstalt Eggenburg werden der Firma **Karl Glaser** übertragen.

(3. 286, M. Abt. 26, 44/191/4.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 6. Grasgasse 5—Mittelgasse 24 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 30.000 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

Berichterstatter **GR. Hofbauer:**

(3. 270, M. Abt. 22, G. 1031.) Die Durchführung der erforderlichen Erdarbeiten samt Lieferung der Erde für die Herstellung der Gartenanlage in den Innenhöfen des Wohnhausbaues „Am Wienerberg“ wird der Firma **Anton Sterchele** übertragen.

(3. 278, M. Abt. 22, 264.) Der Firma **Eduard Rohrwassers Erben, Wiener Leihseffelinstitut,** wird die Aufstellung von kleinen Tischen zwischen den Sesselreihen im Rathauspark, Stadtpark, Türkenchanspark, Schweizergarten und Arenbergpark bewilligt. Hierfür hat die Firma der Gemeinde eine Gebühr von 2.80 S pro Tisch und Jahr zu entrichten. Als Benützungsgeld für einen Sessel mit Tischbenützung wird ein Betrag von 15 g für 2 Stunden festgesetzt.

(3. 287, M. Abt. 26, 1913.) Die im Hauptvoranschlag der Gemeinde Wien für das Verwaltungsjahr 1929 im Sondervoranschlag Nr. 32 auf Kreditpost Nr. 4 „Herstellung kleinerer Anlagen und Instandsetzung bereits bestehender Anlagen“ vorgesehenen technischen Arbeiten der M. Abt. 26 in verschiedenen städtischen Gartenanlagen werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 89.200 S genehmigt.

Berichterstatter **GR. Schneider:**

(3. 269, M. Abt. 28, 2247.) Der Neubau der Lenkgasse zwischen der Portnergasse und der neuen Schule im 21. Bezirke wird mit dem Kostenfordernis von 11.000 S genehmigt.



Österreichische
**SIEMENS-
SCHÜCKERT-
WERKE**
WIEN, XX.,
Engerthstr. 150



Der Protos-
**G-(Gewerbe-)
Staubsauger**
zum Auf-
sammeln von
Spänen an
Bearbeitungs-
maschinen
2415

(3. 271, M. Abt. 28, 1680.) Die Fugenvergußarbeiten bei der Reupflasterung der Wienerbergstraße im 10. und 12. Bezirke werden an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“ übertragen.

(3. 272, M. Abt. 28, 1340.) Der Umbau der Inzersdorfer Straße von der Mührengasse bis zur Larenburger Straße im 10. Bezirke wird mit dem Kostenbetrage von 25.000 S bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung des Mehrererfordernisses von 25.000 S pro 1929 ein gleich hoher Teilbetrag, des durch die Nichtausführung des Umbaues des Tiefen Grabens im 1. Bezirke (Ausweis 6, Post 3 des Voranschlages für das Jahr 1929) sich ergebenden Minderererfordernisses herangezogen wird.

(3. 283, M. Abt. 28, 2000.) Vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat für den Neubau der Straßen bei der Parkanlage am Herderplatz im 11. Bezirke werden die Erd- und Pflasterungsarbeiten und Fuhrwerksleistungen dem **Franz Brendl, die Walzasphtarbeiten der Firma Allgemeine Straßenbau-A.-G. und die Teerungen und Oberflächenbehandlungen der Firma C. Haumanns Witwe & Söhne** übertragen.

(3. 285, M. Abt. 28, 1950.) Der Umbau der Pohlsgasse von der Ruckergasse bis zur Singrienergasse im 12. Bezirke wird mit dem Betrage von 42.000 S und der Umbau der Ratschlygasse von der Ruckergasse bis zur Singrienergasse im 12. Bezirke wird mit dem Betrage von 40.000 S genehmigt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung der Mehrererfordernisse von 12.000 S für die Pohlsgasse und von 10.000 S für die Ratschlygasse gegenüber den seinerzeit genehmigten Beträgen das sich beim Umbau der Ruckergasse im 12. Bezirke (Ausweis 6, Post 44 des Sondervoranschlages für das Jahr 1929) ergebende Minderererfordernis in der Höhe von 22.000 S herangezogen wird. Die Erd- und Pflastererarbeiten und Fuhrwerksleistungen werden an **Karl Voith und die Walzasphtar- und Gufasphtarbeiten an die Firma Allgemeine Straßenbau-A.-G.** vergeben.

(3. 289, M. Abt. 28, 130.) Der Umbau der Zentagasse von der Margaretenstraße bis zur Stolberggasse im 5. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 150.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Erd- und Pflastererarbeiten an **Franz Brendl, Fuhrwerksleistungen an Franz Desterreicher, Walzasphtarbeiten an die Allgemeine Straßenbau-A.-G., Gufasphtarbeiten an die Firma „Drema“.**

MASCHINENFABRIK ING. M. LUZZATTO

Wien, X., Quellenstraße 149. (VORM. H. R. GLÄSER) Fernsprecher Nr. U-42-5-90 Serie.—

Transportanlagen, Steinbrecher und alle Hartzerkleinerungsmaschinen.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 268, M. Abt. 33, 1309.) Die Instandsetzung des Fahrbahnpflasters und Gehwegasphaltbelages der Floridsdorfer Brücke über den Donauström im 20. und 21. Bezirke und der Einbau von Rillenschienenentwässerungen auf drei Strombrückenfeldern werden mit dem auf Ausgabrubrik 514/2 a des Hauptvoranschlags für das Jahr 1929 bedeckten Sachkredit von 90.100 S genehmigt. Die Eisenbauarbeiten werden an die Firma Waagner-Biro A.-G. vergeben.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 280, M. Abt. 34 a, 3774.) Die Auswechslung von 80, beziehungsweise 105 mm Hochquellenrohrstränge gegen 100, beziehungsweise 200 mm Rohrleitungen im Versorgungsgebiete des Behälters Rosenhügel im 13. Bezirke wird mit dem auf Ausgabrubrik 517/2 g des Sondervoranschlags Nr. 40 des Jahres 1929 bedeckten Kostenerfordernis von 195.000 S genehmigt. Die Ausführung der Erd-, Maurer- und Maschinenarbeiten werden der Bauunternehmung J. Tafacs & Komp. übertragen.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 288, M. Abt. 30, 4791.) Errichtung einer Kehrlichtverbrennungsanlage, Vorarbeiten; neuer Kredit.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 283, M. Abt. 28, 2000.) 11. Bezirk, Herberplatz, Straßeneubau; Entwurfsgenehmigung.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 260, M. Abt. 23, 1086.) Errichtung von fünf Bissloiren; Entwurfsgenehmigung.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 19. Juni 1929.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Marie Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: WB. Hoß und die GR. Beisser, Hermann, Herstein, Dr. Kolassa, Stubianek und Dr. Wagner; ferner die Sen. Re. Ing. Fiedler und Dr. Pferinger, die Ob. Mag. Re. Eisenbach und Dr. Wolf, Mag. R. Dr. Gewinner, Ob. BauR. Ing. Schüller sowie BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: Die GR. Dr. Aline Furtmüller, Groß und Panojch.

Schriftführer: Verw. Sekr. Salama.

Vorsitzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Vermann:

(Z. 15, M. Abt. 19, 2652.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung eines Wochenendhauses im 19. Bezirke, Ruchelauer Hafen bei Bahnkilometer 6/3 der Franz Josefs-Bahn, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 19, M. Abt. 19, 2856.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung eines Wochenendhauses im 19. Bezirke, Ruchelauer Hafen bei Bahnkilometer 6/425, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 18, M. Abt. 19, 2866.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Badehütte im 19. Bezirke, Ruchelauer Hafen bei Bahnkilometer 6/414, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 17, M. Abt. 19, 6807/27.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zum Umbau eines Wochenendhauses im 19. Bezirke, Ruchelauer Hafen bei Stromkilometer 1936/05, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 202, M. Abt. 46, 1501.) Die Abteilung der in der Einlage der Liegenschaft Einl.-Z. 101 des Grundbuches Pöchlinsdorf inneliegenden Parzelle Kat.-Parz. 578 im 18. Bezirke am Buchleiteweg unter Einbeziehung von Teilen der in der Einlage Einl.-Z. 505 des gleichen Grundbuches inneliegenden Parzelle Kat.-Parz. 555/12 und der öffentlichen Gutsparzelle Kat.-Parz. 659/1 auf 20 Baustellen, 6 Baustellenteile, Straßen- und Platzgründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen bewilligt.

(Z. 51, M. Abt. 54, 1252.) Aufschließungs- und Aufteilungsplan für den Schrebergartenverein Hiezing und Umgebung, Gruppe Hading, im 13. Bezirke.

(Z. 198, M. Abt. 46, 5275.) Die Abteilung der in Einl.-Z. 1 des Grundbuches Lainz inneliegenden Kat.-Parz. 1/16 auf zwei Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung gemäß § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt und die Zustimmung zur Aufstellung einer Freilassungserklärung erteilt.

(Z. 195, M. Abt. 46, 5524.) Die Abteilung der in den Einlagen der Liegenschaften Einl.-Z. 1070 und 1071 des Grundbuches Ragran inneliegenden Parzellen Kat.-Parz. 809/2 und 808/2 im 21. Bezirke an der Winkingerobestraße auf fünf Baustellen, Straßen- und auf unparzellierte Grundreste wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

(Z. 49, M. Abt. 54, 2196.) Festsetzung der Straßenquerprofile für die Liebenstraße im 12. Bezirke.

(Z. 196, M. Abt. 46, 4651/28.) Die Abteilung der in Einl.-Z. 156 inneliegenden Kat.-Parz. 651, der in Einl.-Z. 9 inneliegenden Kat.-Parz. 650 und der in Einl.-Z. 229 inneliegenden Kat.-Parz. 648 und 649 unter Einbeziehung einer Teilfläche der in Einl.-Z. 1026 inneliegenden Kat.-Parz. 652 und der in Einl.-Z. 1036 inneliegenden Kat.-Parz. 647/22, sämtliche im Grundbuche Pöchlinsdorf, auf zwei Baustellen, einen Baustellenteil und unparzellierten Restgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 194, M. Abt. 46, 3058.) Die Abteilung der der Gemeinde Wien gehörigen, in der Einlage Einl.-Z. 840 des Grundbuches Donaufeld inneliegenden Parzellen Kat.-Parz. 460, 1562/1, 1563 und 496/1 im 21. Bezirke auf einen Baublock, Straßen- und Platzgründe, reservierte Platzgründe und auf einen unparzellierten Restgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes erteilt.

58 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

74 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 44 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

ISOLIERUNGEN ²⁰ **BRANDSCHUTZ**
mit
PARATECT **ANTIFIAMMIT**
BOXER & SCHWARZ
WIEN, VIII., FUHRMANNSG. 15 TEL. A-20-7-84

In 11 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 31 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 34 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Falle wird das Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband abgelehnt.

Berichterstatter **GR. Beisser:**

(Z. 2636, M. Abt. 56, 9783.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Bewilligung für bauliche Umgestaltungen in dem Gebäude 3. Donaulände, Einl.-Z. 329 (ehemaliges Unratskübeldepot) gegen Einhaltung der Bedingungen der Bauverhandlungsschrift erteilt.

(Z. 2636, M. Abt. 56, P/378/allg.) Die der „Autoruf“-Ges. m. b. H. mit dem Beschlusse des Gemeinderatsausschusses VI vom 13. Oktober 1926, Z. 887, verliehene Bewilligung zur Errichtung von Wagenruffstellen auf öffentlichem Gut wird unter Geltung der in dieser Bewilligung enthaltenen Bedingungen auf die Firma „Autoruf“ Ing. Rudolf Kröhling übertragen. Die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VII vom 17. Oktober 1928, Z. 2490, der „Autoruf“-Ges. m. b. H. eingeräumte Schutzfrist bis 31. März 1934 hat auch für die neue Firma zu gelten.

(Z. 53, M. Abt. 13 a, Div. 1322.) Für die Errichtung eines Denkmals für den Altbürgermeister Jakob Neumann nach dem Entwurfe des Architekten Prof. Dr. Klemens Holzmeister wird ein auf Ausgabrubrik 713/4 „Sonstiges“ bedeckter Sachkredit in der Höhe von 10.000 S genehmigt.

(Z. 2635, M. Abt. 56, 10757.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 3. Juni 1929 betreffend die von der Bauabteilung der Brigade Wien Nr. 2 beabsichtigten baulichen Herstellungen in der Kofpauer Kaserne, 9. Schlickplatz 6, wird gemäß § 106 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

(Z. 2644, M. Abt. 56, 10510.) Für die Demolierung des Eisfellers im 19. Bezirke, Hammerschmidtgasse 10, wird gemäß § 105 der Bauordnung auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 10. Juni 1929 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2633, M. Abt. 56, 5917.) Für das städtische Haus 13. Auhofstraße 133 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 8. Juni 1929 gemäß § 105 der Bauordnung die Baubewilligung erteilt.

(Z. 16, M. B. A. 19, 2196.) Die dem Franz Fasching zu erteilende Bewilligung für die Erbauung eines Einfamilienhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 304 des Grundbuches Unter-Sievering im 19. Bezirke, an der Bellevuestraße, wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift und im Protokolle vom 10. Juni 1929 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

S T A F A

KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 2373

- 5.5% jederzeit abhebbar
- 6% mit 1 monatlicher Kündigungsfrist
- 6.5% mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

PARTEIENVERKEHR:
Montag bis Freitag von 9 bis 13 und
13^{1/2} bis 15 Uhr. Samstag von 9 bis 12 Uhr.

(Z. 12, M. B. A. 16, 3649.) Die dem Leopold Rudolf gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer hölzernen Autodromhalle gemäß den angeschlossenen Plänen auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft 16. Kenderlstraße 48 wird unter den in der beiliegenden Verhandlungsschrift angeführten Bedingungen bestätigt.

(Z. 15, M. B. A. 13, 2135.) Die Baubewilligung für eine Sommerhütte auf der Liegenschaft 13. Kleingartenanlage Satzberg, Los Nr. 161, wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 22. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 17, M. B. A. 13, 2199.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für eine Sommerhütte auf der Liegenschaft 13. Kleingartenanlage Satzberg, Los Nr. 130, wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 22. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 16, M. B. A. 13, 4103/28.) Die Baubewilligung für eine Sommerhütte auf der Liegenschaft 13. Kleingartenanlage Rosental, Los Nr. 67, wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 22. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 30, M. B. A. 11, 1633.) Die der Firma M. Neumann & Komp. vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zum Wiederaufbau der Fabriksanlage auf der dem Moritz Neumann sowie Berta und Josefine Neumann gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 532, Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 436, Geis. 439, Konstr.-Nr. 959, Leberstraße 96, im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 31. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 3, M. B. A. 12, 2994.) Der vom magistratischen Bezirksamte für den 12. Bezirk der Zentral-europäischen Länderbank, Niederlassung Wien, Kofsektion, zu erteilenden Baubewilligung, auf den der Donau-Save-Adria-Eisenbahngesellschaft (vorm. Südbahngesellschaft) gehörigen Liegenschaften Einl.-Z. 1867, 1868, 1869 und 1870, Grundbuch Unter-Meidling, ein Waaghaus, eine Werkzeughütte und Kofsrutschen entgegen den dortselbst geltenden Verbaunungsbestimmungen (dreigeschossig, geschlossene Fronten) zu errichten, wird zugestimmt und ihr die angestrebte Bauerleichterung des provisorischen Ausbaues gemäß § 105, Absatz 4 der Bauordnung für Wien zugestanden.

(Z. 2645, M. Abt. 56, 10706.) Für die Errichtung eines Holzschuppens auf der städtischen Liegenschaft 13. Hafinger Straße 3 wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien auf Grund des an-

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

standslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 8. Juni 1929 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2646, M. Abt. 56, 11553.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 12. Juni 1929 betreffend die in der Bundesanstalt für Erziehungsbedürftige in Kaiser-Ebersdorf geplante Errichtung einer Entwässerungs- und Kläranlage wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1, M. B. A. 15, 2242.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 15. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung zweier Erker beim Hause 15. Mariahilfer Straße 170 wird unter gleichzeitiger Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 14. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 2629, M. Abt. 56, 10115.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 2. Handelskai 134 wird unter den in der Verhandlungsschrift gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 199, M. Abt. 46, 7302/28.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates vom 4. Juni 1929 über die Bauverhandlung betreffend das Ansuchen der Bundesgebäudeverwaltung um die Bewilligung eines Stockwerksaufbaues auf dem Gebäude der Geburtsklinik der tierärztlichen Hochschule im 3. Bezirke, Linke Bahngasse 11, wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien genehmigend zur Kenntnis genommen und die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2627, M. Abt. 56, 9353.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Bewilligung zur Errichtung je eines Rauchfanges in zwei Baag- und einem Wärterhäuschen des Zentralviehmarktes im 3. Bezirke gegen Einhaltung der Bedingungen der Bauverhandlungsschrift erteilt.

Vorsitzender: *GN. Marie W i e l s c h*:

Berichterstatter *GN. S e l l m a n n*:

(Z. 15, M. Abt. 48, 311.) Die Gemeinde Wien stimmt zu, daß die Knabenhauptschulabteilung der evangelischen Religionsunterrichtsstation 10. Sonnleithnergasse 32 mit Beginn des Schuljahres 1929/30 in das Gebäude der Knabenhauptschule 10. Siccardsburggasse 55 verlegt wird.

(Z. 16, M. Abt. 48, 310.) Die Gemeinde Wien stimmt gemäß § 12, Absatz 4 des Gesetzes vom 31. Juli 1917, L.-G.-Bl. Nr. 157, zu, daß die dritte Abteilung der evangelischen Religionsunterrichtsstation 15. Goldschlagstraße 14/16, welche derzeit von den Kindern der 3. und 4. Volksschulklasse besucht wird, vom Beginne des Schuljahres 1929/30 nach Klassen geteilt wird.

(Z. 14, M. Abt. 48, 318.) Die Gemeinde Wien stimmt zu, daß die in den Gebäuden der allgemeinen Volksschulen 11. Braunhubergasse 3 und 16. Panikengasse 31 untergebrachten Bezirkslehrerbibliotheken für den 11. und 16. Gemeindebezirk aufgelassen und deren gesamtes Inventar der Pädagogischen Zentralbücherei der Stadt Wien einverleibt wird.

(Z. 17, M. Abt. 48, 305.) Die Gemeinde Wien stimmt gemäß § 12, Absatz 4 des Gesetzes vom 31. Juli 1917, L.-G.-Bl. Nr. 157, zu, daß die Abteilung für Haupterschulinder der evangelischen Religionsunterrichtsstation 14. Märzstraße 70 vom Beginne des Schuljahres 1929/30 in zwei Abteilungen, eine für Knaben und eine für Mädchen, zerlegt wird.

(Z. 206, M. Abt. 46, 26489/28.) Die vom Wiener Magistrate, Abt. 46, der Firma Vacuum Oil Company A.-G. zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer öffentlichen Benzinzapfstelle im 6. Bezirke, am inneren Mariahilfer Gürtel, vor dem Hause Nr. 6, auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle Kat.-Parz. 1631/1 der Katastralgemeinde Mariahilf, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 27. März 1929 beantragten Bedingungen gemäß der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 197, M. Abt. 46, 26299/28.) Die vom Wiener Magistrate, Abt. 46, der Firma Shell-Koridsdorfer Mineralölfabrik und Betriebsgesellschaft m. b. H. zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer öffentlichen Benzinzapfstelle im 6. Bezirke, auf dem parkseitigen Gehsteig am Loquatplatz gegenüber den Häusern 10 und 11, und

zwar auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle Kat.-Parz. 728/9 der Katastralgemeinde Mariahilf wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 6. Mai 1929 beantragten Bedingungen gemäß der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2634, M. Abt. 56, 11405.) Dem Ansuchen der „Galtol“, Mineralölhandels-A.-G., um Verlängerung der am 29. Mai 1929 abgelaufenen Baufrist für die öffentliche Benzinzapfstelle 2. Ausstellungsstraße, nächst der Ecke der Sebastian Kneipp-Gasse, bis einschließlich 15. Juli 1929 wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 22. Mai 1925, P. Z. 1494, Punkt 3, ausnahmsweise Folge gegeben.

(Z. 24, M. Abt. 53, 12528/28.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung erhebt namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die von Karl Bäuml angestrebte Abänderung der Routenführungen seiner Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilgesellschaftswagen zur Veranstaltung von Rundfahrten unter den von der Polizeidirektion Wien und der M. Abt. 57 bedungenen Abänderungen keine Einwendung.

(Z. 23, M. Abt. 53, 9333/28.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von der „Ribug“, Niederösterreichisch-burgenländische Kraftwagen-Betriebsgesellschaft m. b. H., angestrebte Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien-Meidling, Endstation der Straßenbahnlinie L — Grünbergstraße — Altmannsdorfer Straße — Hezendorf — Altmannsdorf — Neu-Erlaa — Siebenhirten — Biedermannsdorf — Lagenburg und zurück aus.

(Z. 25, M. Abt. 53, 1972.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes und aus verkehrspolizeilichen Momenten gegen die von der Gemeinde Weidlingbach angestrebte Erweiterung ihrer Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Siebering — Weidlingbach — Steinriegel für die Strecke Sieberinger Straße — Billrothstraße — Rußdorfer Straße — Währinger Straße — Schottentor aus.

(Z. 26, M. Abt. 53, 1548.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Lambert Washüttl angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Hütteldorf — Habersdorf-Weidlingau — Hainbach — Mauerbach aus.

(Z. 27, M. Abt. 53, 1224.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes und aus verkehrspolizeilichen Gründen gegen die Erteilung der von der „Lobeg“, Lastauto- und Omnibusbetriebsgesellschaft m. b. H., angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien — Rekaminkel — Neulengbach — Böheimkirchen — St. Pölten — Wilhelmsburg — Scheibmühl — Silkenfeld — Freiland — Lehenrotte — Türnitz — Annaberg — Jofefsberg — Mitterbach — Mariazell aus.

(Z. 28, M. Abt. 53, 867.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes und aus verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Gründen gegen die von Karl Kiefmann angestrebte Erweiterung seiner Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Hermesvilla im Lainzer Tiergarten — Hermesstraße bis zur Stadtbahnstation Hiezing aus.

(Z. 29, M. Abt. 53, 9122/28.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Franz Rowal angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien — Jedleseer — Lang-Enzersdorf — Korneuburg — Schloß Kreuzenstein — Korneuburg — Klosterneuburg — Weidlingbach —



Dachschutz 2449
Rostschutz
Isolierungen

ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges. Wien, I., Rosengasse 2
Telephon-Nr. U-29-4-87



Swobodas Dauerbrandöfen
„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze
Gas- und Kohlenherde
Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten
Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbes. kostenlos

Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.
Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

Steinriegel — Sophienalpe — Border-Hainbach — Hadersdorf — Wien aus.

(Z. 30, M. Abt. 53, 1155.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. neuerlich im Hinblick auf den ausreichenden Straßenbahnverkehr, welcher im Vereine mit den sonstigen Verkehrsmitteln dem Bedürfnisse auf der Strecke Floridsdorf, Am Spitz — Strebersdorf vollkommen genügt, gegen die Erweiterung der dem Ing. Hans Padleja erteilten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Korneuburg — Strebersdorf für die Strecke Strebersdorf — Floridsdorf, Am Spitz mangels Lokalbedarfes aus.

(Z. 31, M. Abt. 53, 1819.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Franz Nowak angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf den Strecken: 1. Wien — Perchtoldsdorf — Kaltenleutgeben — Gruberau — Klausen-Leopoldsdorf — Forsthof — Laaben — Glashütte — Klammhöhe — Altenmarkt — Hafnerberg — Mayerling — Heiligenkreuz — Weissenbach — Mödling — Wien; 2. Wien — Mödling — Heiligenkreuz — Mayerling — Reichenmark — Schwarzensee — Neuhaus — Pottenstein — Pernitz — Deb — Miesbach — Buchberg — Grünbach — Höslein — Meiersdorf — Gaaden — Ruchmannsdorf — Dreifstetten (Schererwirt) — Unter-Piesting — Berndorf — Großau — Böslau — Baden — Gumpoldskirchen — Guntramsdorf — Wien; 3. Wien — Gutenstein — Höllental — Karabahn — Gloggnitz — Reichstraße — Wien, und zwar soll die Linie folgenden Weg führen: Wien — Baden — Böslau — Großau — Pottenstein — Pernitz — Gutenstein — Hirschwang (Karabahn) — Gloggnitz — Neunkirchen — Wiener-Neustadt — Traiskirchen — Wien; 4. Wien — Inzersdorf — Biedermannsdorf — Lagenburg (Schloß) — Biedermannsdorf — Mödling — Enzersdorf — Schloß Reichstein — Sieghühl — Perchtoldsdorf — Liesing — Wien aus.

Vorsitzender: **Dr. Sellmann.**

Berichterstatter **Dr. Hernstein:**

(Z. 29, M. B. A. 11, 1689.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Kanaleinmündung, eines Schuppens und eines Lager-schuppens mit Abort und Senkgrube auf der Liegenschaft Einl.-Z. 2001, Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 866/1, Acker, an der Simmeringer Hauptstraße im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 29. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 28, M. B. A. 11, 1854.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Bewilligung zum Einbau eines Geschäftslokales in der Einfahrt des Hauses Einl.-Z. 136, Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 295/1, B.-A.-Konstr.-Nr. 145 und Dr.-Nr. 60 Simmeringer Hauptstraße im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 23. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 2641, M. Abt. 56, 10940.) Der Finanzspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Vierablaßschachtes im Geh-

steige vor dem Hause 8. Laudongasse 12 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 4. Juni 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2643, M. Abt. 56, 5889.) Die vom Magistrate, Abteilung 56, zu erteilende Baubewilligung für einen Rohrkanal im Hause 9. Währinger Straße 18 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 15. Mai 1929 bestätigt.

(Z. 2632, M. Abt. 56, 7979.) Die Baubewilligung für die Kanalauswechslung im städtischen Gebäude 1. Haarhof 2 wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 22. Mai 1929 erteilt.

(Z. 27, M. B. A. 11, 1515.) Die dem Anton Steinkellner vom magistratischen Bezirksamte 11 zu erteilende nachträgliche Baubewilligung für die Errichtung eines Vorhauses, eines Stalles, einer Waschküche, eines Schuppens und eines Einfages, ferner die zu erteilende Baubewilligung für einen Wagenschuppen für eine Gerätekammer und für einen Pumphraum auf der der Anna Kammerer und drei Mitbesitzern gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 553, Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 920, Acker, Konstr.-Nr. 930, am Weichseltalweg im 11. Bezirk nächst der Station „Zentralfriedhof“ der Eisenbahn Wien — Aspang wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 4. Juni 1929 genehmigt.

(Z. 26, M. B. A. 11, 2031.) Die dem Leo Hecht vom magistratischen Bezirksamte 11 zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines gemauerten, mit Dachpappe gedeckten Magazins auf der ihm gehörigen Liegenschaft Dr.-Nr. 94, Dorfstraße, im 11. Bezirke, wird unter den Bestimmungen der Bauverhandlungsschrift vom 5. Juni 1929 bestätigt.

(Z. 2, M. B. A. 17, 3768.) Die Baubewilligung zur Errichtung einer Veranda auf der Liegenschaft 17. Klampfelberggasse 14 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt und die verpflichtende Erklärung der Grundeigentümerin betreffend die Grundabtretung zur Straßenverbreiterung zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2640, M. Abt. 56, 6542/28.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 2. Dammhausen, Ev.-Nr. 41, wird im Sinne des § 97 der Bauordnung unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 13, M. B. A. 10, 6446.) Die Kanaleinmündungsgebühr per 1339 S, die anlässlich der Bauherstellungen auf der Liegenschaft Einl.-Z. 84, Grundbuch Favoriten, Konstr.-Nr. 1384 an der Ecke der Hausergasse und Buchengasse im 10. Bezirke dem Bauherren Baumeister Max Schent vorgeschrieben wurde, wird mit Rücksicht auf den provisorischen Charakter der für gewerbliche Zwecke dienenden Baulichkeiten sowie wegen der nur teilweisen Verbauung der Liegenschaft auf ein Viertel der Vorschreibungssumme, d. i. 335 S, herabgesetzt.

Berichterstatter **Dr. Stubiánek:**

(Z. 55, Div. F. W. 105/19.) 1. Die Anschaffung eines Pumpenschaffis, ferner von 11 Hochdruckzentrifugalpumpen samt Einbau, 10 Pumpenwagenaufbauten, 12 Löschwagenaufbauten, 4 Pumpenaggregaten, 5 Ausproktarren, 8 Wasserleßeln und 14 Schlaucharren mit einem Gesamtkostenverfordernisse von 215.050 S wird genehmigt.

JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER

OTTO KASERER

2. Die Lieferung des Pumpenchassis wird der Wiener Automobilfabrik A.-G. Gräf & Stift, der Hochdruckzentrifugalpumpen und der Pumpenaggregaten der Firma Rosenauer & Komp., der Löschwagenaufbauten, Aufprojektor, Schlauchkarren und Wasserfessel der Firma W. Knaust auf Grund ihres Offertes und gegen Einhaltung der vom Feuerwehrkommando der Stadt Wien zu stellenden besonderen Bedingungen übertragen. Die Firmen Fr. Kornreuter und Rosenbauer erhalten den Auftrag zur probeweisen Lieferung je eines Tenderpumpenaufbaues. Die Zuteilung der restlichen 8 Aufbauten hat durch das Feuerwehrkommando nach dem Ergebnisse dieser Probeflieferung zu erfolgen. Der Firma W. Knaust wird über ihr Ersuchen gegen Einhaltung der geltenden Bedingungen eine 50prozentige Vorauszahlung gewährt.

(Z. 54, Div. Fw. 4586.) Die Gemeinde Wien überläßt der freiwilligen Feuerwehr Berndorf leihweise aus den Beständen des Wiener Feuerwehrmuseums für die Berndorfer Feuerwehr-Jubiläumsausstellung nachstehende Leihgaben vom 8. Juli bis zum 20. Juli 1929. 18 Stück große gerahmte Lichtbilder von alten und neuen Geräten, 30 Stück kleine Lichtbilder unter Glas, ebenfalls Feuerwehrgeräte darstellend, 2 Stück große Tabellen über Brandursachen.

(Z. 2517 bis 2537, 2647 bis 2668, M. Abt. 56.) 43 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 2538 bis 2551, 2669 bis 2685, M. Abt. 56.) 41 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 2552 bis 2573, 2686 bis 2718, M. Abt. 56.) 55 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 2589 bis 2597, 2719 bis 2729, M. Abt. 56.) 20 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Stedschilder.

(Z. 2574 bis 2581, 2730 bis 2734, M. Abt. 56.) 13 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukästen.

(Z. 2582 bis 2588, 2735 bis 2740, M. Abt. 56.) 13 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

(Z. 2598, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Baustofflagerung.

(Z. 2599 bis 2625, 2741 bis 2780, M. Abt. 56.) 67 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Tischaufstellungen.

(Z. 2626, 2627, 2781 bis 2783, M. Abt. 56.) 5 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Windfängen.

(Z. 2628 und 2629, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Wasserablaufrohre.

(Z. 2784 und 2786, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portalköpfe.

(Z. 2630 und 2785, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Vordächer.

(Z. 2631, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Firmentafel.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt.

Vorsitzender: GR. Sellmann.

Berichterstatter GR. Beißer:

(Z. 2642, zu M. Abt. 56, 5733.) Die vom Magistrat zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Tattersall und Hippodrom im 2. Bezirke, Vergnügungspark, wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, Punkt 2, unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2628, M. Abt. 56, 8392.) Die vom Magistrat zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Klubhause 2. Freudenau, wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24 unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter GR. Stüblianek:

(Z. 52, Div. Fw. Z. 4122.) Allen zur Zeit des Widerrufs der Löschberechtigung der freiwilligen Turner-Feuerwehr- und Rettungsabteilung, Wien, 12., Vierthalergasse 19, angehörten Mitgliedern wird für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Wien ausgesprochen und ist dies allen Mitgliedern in Form eines Diplomes zur Kenntnis zu bringen.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Vorsitzender: GR. Sellmann.

Berichterstatter GR. Verman:

(Z. 48, M. Abt. 54, 1917.) Abänderung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für das von der Währinger Straße, Boltzmannstraße, Strudelhofgasse, Liechtensteinstraße und Thurngasse umschlossene Gebiet des 9. Bezirkes.

(Z. 47, M. Abt. 54, 1861.) Baulinienbestimmung für Privatgassen im Siedlungsteilgebiet Nr. 42 im 21. Bezirke.

Berichterstatter GR. Beißer:

(Z. 204, M. Abt. 46, 7065.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer städtischen Wohnhausanlage 10. Unter-Meidlinger Straße auf der der Gemeinde Wien gehörigen in der Einlage Einl.-Z. 1552 des Grundbuches Inzersdorf-Stadt inneliegenden Parzelle Kat.-Parz. 777/71 im 10. Bezirke an der Triester Straße, Unter-Meidlinger Straße und der neuen Straße III wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 13. Juli 1929 gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 205, M. Abt. 46, 11529.) Die Baubewilligung für den Neubau eines Wohnhauses der Gemeinde Wien auf der in Einl.-Z. Nr. 348 des Grundbuches Gaudenzdorf inneliegenden Kat.-Parz. Nr. 125/1 an der Schönbrunner Straße und Kollmayergasse wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 50, M. Abt. 54, 2303.) Zur Ermöglichung der provisorischen Unterbringung eines Planetariums auf den Gartenflächen am Praterstern im 2. Bezirke (Kat.-Parz. 1329/1 des öffentlichen Gutes) an der im Plane der M. Abt. 54, 2303/29 angegebenen Stelle werden für diese Bauführung, diesen Ort und bis auf Widerruf die Bestimmungen des Gemeinderates vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, über die Parkschutzgebiete außer Kraft gesetzt und der Errichtung dieses Gebäudes wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung unter den vom Magistrat noch näher festzusetzenden Bedingungen zugestimmt.

(Z. 201, M. Abt. 46, 10743.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Kindergartens der Gemeinde Wien im Rahmen der städtischen Wohnhausanlage im 2. Bezirke an der Schüttaustraße wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter GR. Stüblianek:

(Z. 56, Div. G.W. 1449.) Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird für die Ausgestaltung der Umkleieräume im Ofenhause des Gaswerkes Simmering auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1864, Grundbuch Simmering, Konfr.-Nr. 489, Kat.-Parz. 1193/1, Dr.-Nr. 21 Reichstraße, Wien 11., die Baubewilligung erteilt.

(Z. 203, M. Abt. 46, 7568.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer städtischen Volks- und Hauptschule in der Siedlung „Am Freihof“ im 21. Bezirke, Kagran, auf Teilflächen der der Gemeinde Wien gehörigen, in den Einlagen der Liegenschaften Einl.-Z. 942 und 1047 des Grundbuches Kagran inneliegenden Parzellen Kat.-Parz. 792 und 789 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 3. Mai 1929, M. Abt. 46, 7568/29, gemäß § 105 der Bauordnung für Wien, erteilt. Gleichzeitig wird genehmigt, daß von der Anlage der im Generalregulierungsplane an zwei Gebäudefronten vorgegebenen Vorgärten abgesehen wird und die Vorgärtenflächen in den Gehsteig einbezogen werden.

(Z. 57, Div., M. Abt. 23, 1086.) Für die Errichtung der Pissoiranlagen 10. Neumannplatz, 11. Rinnböckstraße—Döblerhofgasse, 12. Schönbrunner Allee—Schlöglgasse, 13. Hütteldorfer Straße—Breitensteer Straße, 17. Rosensteinpark, insofern sie auf Parkschutzgebiet zu liegen kommen, wird das Bauverbot (Gemeinderatsbeschluss vom 11. März 1924, P. Z. 472 und vom 12. Februar 1926, P. Z. Nr. 456) aufgehoben.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. **Telephon Nummer** A-14-5-20 und A-15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 17. Juni 1929

Vorsitzender: G. Fischer.

Anwesende: W. Emmerling und die G. Re. Dafsinger, Danek, Feldhofer, Fuchs, Haider, Hammerschmid, Kurz, Michal, Reisinger, Ing. Schelz und Bayrousek; ferner Mag. R. Dr. Kraus, die Dioren. Ing. Spängler und Ing. Menzel und die VizeDioren. Ing. Gütner, Ing. Veron, Dr. Jonas und Zentr. Insp. Ing. Lerchenfelder.

Entschuldigt: Die G. Re. Nachtnebel, Stein und Waldjam.

Schriftführer: Kzl. Offizl. Katrnoska.

Berichterstatter VizeDior. Ing. Gütner:

(Z. 1824, G. W. 2319.) Für die Anschaffung einer Döschwagenlokomotive im Gaswerke Leopoldau wird ein Sachkredit von 85.000 S genehmigt, der mit einem Teilbetrage von 45.000 S im Wirtschaftsplane 1929 vorgeesehen und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken ist.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 1797, Str. B. 1174/6.) Zu dem für den Bau eines Magazinsgebäudes im 12. Bezirke, Ostrachgasse, genehmigten Sachkredit von 90.000 S wird ein erster Nachtragskredit im Betrage von 25.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane vorgeesehen und aus dem Betriebskrediten zu bedecken ist.

Der Ausschußantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Ausschuß VII, Stadtsenat und Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter VizeDior. Ing. Gütner:

(Z. 1096, G. W. 1449.) Sachkredit für den Ausbau von Umkleieräumen im Gaswerke Simmering.

Baubewegung

vom 10. bis 12. Juli 1929.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

11. Bezirk: Miegelwand-Kleinwohnhäuser, Kaiser-Ebersdorfer Straße 90, von Martin Aigner, Bauführer Michael Koller, Bm. (2539).
- " " Kleinwohnhäuser, Neugebäudeweg, Nat.-Parz. 749/15, von Johann und Elise Wallenberger, Bauführer Bauunternehmung A. Durak & Komp. (2597).
19. Bezirk: Einfamilienhaus, Ruffberggasse, Einl.-Z. 796, Ruffsdorf, von Hilde Jilek, Bauführer Anton Suchanek, Bm. (3488).
- " " Einfamilienhaus, Weimarer Straße, Einl.-Z. 1640, 1642, Ober-Döbling, von Alfred Braun, Bauführer Franz Opava, Bm. (3535).
- " " Einfamilienhaus, Krapfenwaldgasse, Einl.-Z. 684, Grinzing, von Franz und Anna Bedek, Bauführer Franz Birchmann, Bm. (3508).

verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Vergrößerung des Operateurraumes, Wollzeile 34, von Elite-Kino, Bauführer Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (14657).
2. Bezirk: Garage, Lilienbrunnengasse 13/15, von Josef und Stephanie Sugar, Bauführer Ing. Ludwig Meilich, Bm. (14716).
3. Bezirk: Kanalauswechslung, Metternichgasse 10, von Dr. E. Keiten, Bauführer Emil Liebeszn, Bm. (14734).
7. Bezirk: Benzinzapfstelle, Richterergasse nächst Neubaugasse, von der Petroleumindustrie A.-G. Austria (14726).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Lederergasse 14, von Anna Haag, Bauführer Rudolf Graf, Bm. (14718).
9. Bezirk: Luftkammer, Universitätsstraße 6/8, von J. Steinmann, Bauführer Ing. Eugen Buchbinder (14710).
10. Bezirk: Kessel, Kundratstraße, Franz Josefsplatz, vom Bundesministerium für soziale Verwaltung (14785).
- " " Rohrkanal, Favoritenstraße 121, von B. Adamek, Bauführer Ing. Franz Karinger, Bm. (9009).
- " " Holzschuppen, Rothenhofgasse 69, von Marie Dunda, Bauführer Johann Raubauer, Bm. (9050).
- " " Rohrkanal, Buchsbaumgasse 37, von Sigmund Grünbaum, Bauführer Franz Lang, Bm. (9102).
- " " Holzhäuschen, Arsenal, Objekt I, von der „Dewa“, Bauführer Zimmerei Wiener Holzwerke (9164).
11. Bezirk: Glashaus, Simmeringer Hauptstraße, Nat.-Parz. 884, von Marie Weber, Bauführer Karl Reichstätter, Bm. (2602).
14. Bezirk: Stockwerksaufbau, Zollernbergstraße—Abediskstraße, von der städtischen Straßenbahn (14731).
16. Bezirk: Zubau, Fröbelgasse 16, von Robert Illner, Bauführer Böhm & Komp., Bm. (7970).
18. Bezirk: Kanalauswechslung, Leitnermayergasse 47, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 45, Bauführer B. Schwadron, Bm. (14695).
19. Bezirk: Garage, Himmelstraße 29, von Franz Wolf, Bauführer Ottolar Jakovsch, Bm. (3550).
- " " Wochenendhaus, Kuchelau, Kahlenbergdors, von Rudolf Exner, Bauführer Rudolf Horak, Bm. (3504).
- " " Wochenendhaus, Kuchelau, Hasenstraße, von Josef Herzfeld, Bauführer Rudolf Horak, Bm. (3450).
- " " Dienertiege, Steinfeldgasse 5, von Elisabeth Beyder Malberg, Bauführer Karl Weiner, Bm. (3421).
21. Bezirk: Wagenhalle, Erzherzog Karl-Straße 135, vom Bundesministerium für Handel und Verkehr (14895).

NASSE MAUERN

WERDEN UNTER GARANTIE AUCH IN DEN SCHWIERIGSTEN FÄLLEN SICHER UND DAUERND

TROCKENGELEGT

NACH DEM PATENTIERTEN, AUF GRUND REIN PHYSIKALISCHEN GRUNDSÄTZEN BERUHENDEN

SYSTEM 'STRÖMENDE LUFT'

AUSKÜNFTE, INGENIEURBESUCH, BERATUNG KOSTENLOS.

VERLANGEN SIE PROSPEKT!

2362

STADTBAUMEISTER ALBRECHT MICHLER
WIEN, I., WILDPRETMARKT 2. — TELEPHON U-26-0-88.

Steinindustrie Carl Benedict

Zentrale: Wien, III., Rennweg 112. — Telephon: U-15-0-52 und U-10-4-97.

Steinmetzarbeiten, Granitpflastersteine, Pflasterstraßenbau. **Leistungsfähige Steinbrüche und Werksbetriebe.**

TERRANOVA



Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.
Telephon: Nr. U-47-4-61. 2437

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.
Telephon: Nr. U-46-5-25.

Abaptierungen.

1. Bezirk: Hohenstaufengasse 6, Urban Cuchiero, Bm. (14745).
Ring des 12. November 10, B. Brusnbauch, Bm. (14787).
2. Bezirk: Taborstraße 43, J. Galden, Bm. (14701).
Kustensbacherallee 1, Bauunternehmung Pittel & Brausewetter (14898).
3. Bezirk: Obere Weißgärber Straße 5, Vitel & Marit, Bm. (14746).
St. Marg, Schlachthof, Parteigebäude, A. Michler, Bm. (14799).
Renneweg 43, B. Brusnbauch, Bm. (14824).
4. Bezirk: Weyringergasse 14, Baumann & Spenabl, Bm. (14632).
Mayerhofgasse 9, Jng. A. R. Grünanger, Bm. (14732).
5. Bezirk: Ziegelofengasse 16, Hans Trantina, Bm. (14619).
Reinprechtsdorfer Straße 7, A. Barber, Bm. (14827).
6. Bezirk: Sandwirtgasse 3/5, W. Schallinger, Bm. (14760).
Schmalzhofgasse 5, Fr. Kühnel, Bm. (14811).
9. Bezirk: Lichtensteinstraße 60, R. Santoli, Bm. (14708).
10. Bezirk: Waldgasse 52, Georg Köhler, Bm. (14748).
Senefeldergasse 27, Wenzel Sommer, Bm. (9054).
Favoritenstraße 116, Karl Kahner, Bm. (9062).
Waldgasse 34, Oesterr.-ungar. Baugesellschaft (9095).
16. Bezirk: Rosengergasse 34, Franz Blank, Bm. (7972).
19. Bezirk: Begagasse 2, Johann Fichtum, Bm. (3536).

Renovierungen.

1. Bezirk: Wollzeile 18, B. Brusnbauch, Bm. (14763).
2. Bezirk: Volkertplatz 5, Leopold Hauenberger, Bm. (14611).
Böcklinstraße 98, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (14712).
Franz Hochedlinger-Gasse 5, R. Feinfinger, Bm. (14778).
3. Bezirk: Siglgasse 6, Friedrich Marmoret, Bm. (14676).
Erdbergstraße 48, Wilhelm Zechs Witwe, Bm. (14684).
Metternichgasse 6, J. Publit, Bm. (14751).
5. Bezirk: Bacherplatz 10, Ostar Glad, Bm. (14612).
Fendigasse 30, B. Bubrowsky, Bm. (14636).
Schwarzhorngasse 10, Georg Hengl, Bm. (14683).
Franzengasse 2, Robert Warchgott, Bm. (14772).
6. Bezirk: Barnabitengasse 9/9 a, G. Hofmann, Bm. (14808).
8. Bezirk: Buchfeldgasse 4, Werner & Ehrul, Bm. (14629).
9. Bezirk: Harmoniegasse 4, G. Hofmann, Bm. (14808).

Demolierung.

9. Bezirk: Salzergasse 34, von L. Libensky, Bauführer Jng. Rudolf Hauptner, Bm. (14668).

Parzellierungen.

11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorf an der Dreherstraße, Einl.-Z. 569, Kat.-Parz. 1649, von Johann Bischofer (14725).
21. Bezirk: Leopoldau, Einl.-Z. 1132, Kat.-Parz. 1279/2, von Leopold Hummelberger (14894).

Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

10. Bezirk: Sudrunstraße 1, von Architekt Franz Künzl, Bm. (3375).
11. Bezirk: Neugebäudeweg, Kat.-Parz. 749/1, Kaiser-Ebersdorf, von Rudolf und Anna Dörfel (1717).
19. Bezirk: Einl.-Z. 702, Unter-Sievering, von Franz Spielauer, Bm. (2499).
Heiligenstädter Straße 51, von Wilhelm Neumann (2488).
Rupberggasse, Einl.-Z. 796, Kat.-Parz. 306/2, von Anton Suchanek, Bm. (2540).
Himmelstraße 69, von Albert Kittel, Bm. (2541).
Sollingergasse 32, von Albert Kittel, Bm. (2543).
Einl.-Z. 930, Grinzing, von Ernst Pechfranz (2552).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewährt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 1823.

Zimmermannsarbeiten

für den Bohnhausbau 13. Synkeusgasse.

Anbotverhandlung am 22. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1872.

Schlosser (Gewichts)arbeiten

für den Bohnhausbau 21. Christian Bucher-Gasse 32/34.

Anbotverhandlung am 22. Juli, 1/10 Uhr, in der M. Abt. 15 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1859.

Zimmermannsarbeiten

für den Bohnhausbau 21. Erzherzog Karl-Straße, II. Teil.

Anbotverhandlung am 22. Juli, 1/10 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1829.

Schlosser (Gewichts)arbeiten

für den Bohnhausbau 10. Bernerstorfergasse.

Anbotverhandlung am 23. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 31, 1650.

Neubau eines Hauptunratskanals

in der Röntgengasse von der Abergasse bis Schrammelgasse im 17. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 14.872 K.

Anbotverhandlung am 23. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

SPERRHOLZ-PLATTEN

Fourniere, Dikten, Laubsägeholz, Sessel- und Klosett-sitze, Zier- und Kehlleisten

FRITZ WEISS

Wien, XVIII., Währinger Gürtel Nr. 139. — Telephon: A-15-1-27.
Gegenüber Stadtbahnstation Nußdorfer Straße.

Isothermol

Unternehmung für
Wärme- u. Kälteschutz
Korksteinfabrik

Wien, XX., Ing. Oskar Freund & Co.
Leithastr. 5
Tel. A-43-1-35, A-43-1-36.

Kalendarium.

Die in Klammern beige gesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

15. Juli. Wohnhausbau 13. Onno Kloppe-Gasse. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 54).
15. Juli, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Anton Stöck-Gasse 53/55 (Heft 54.)
15. Juli, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße, Teil A (Heft 54).
15. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 9. Hernalser Gürtel (Heft 54).
15. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 13. Bezirke (Heft 54).
16. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Weißgärber Lände (Heft 54).
16. Juli, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 12. nächst Oswaldgasse (Heft 54).
16. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den Bau 13. Drechslergasse (Heft 53).
17. Juli. Wohnhausbau 2. Schüttaustraße, Bauteile A—E. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 11 Uhr elektrische Installation (Heft 54).
18. Juli. Bau 10. Angeligasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 54).
18. Juli. Wohnhausbau 21. Mautner-Markhof-Gasse. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr für die Schlosser(Beschlag)arbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Schlosser(Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten (Heft 55).
18. Juli. Wohnhausbau 3. Weißgärberlände. (M. Abt. 15 a.) $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr für die Zimmermannsarbeiten (Heft 55).
18. Juli, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 2. Wehlstraße 305/9 (Heft 55).
19. Juli, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 18. Hodegasse (Heft 55).
19. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Josef Baumann-Gasse (Heft 55).
19. Juli. Wohnhausbau 21. Franklinstraße. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Elektro-, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 55).
20. Juli. Bau 10. Triefstraße 51/53. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 54).
20. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Franklinstraße, I. Teil (Heft 55).
22. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Lynkeusgasse (Heft 56).
22. Juli, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Christian Bucher-Gasse 32/34 (Heft 56).
22. Juli, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Erzherzog Karl-Strasse, II. Teil (Heft 56).
22. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der O'Briengasse, von der Helmholtzgasse bis zur Bunsengasse im 21. Bezirke (Heft 55).
23. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Pernerstorfergasse (Heft 56).
23. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Röntgenasse von der Abergasse bis Schrammelgasse im 17. Bezirke (Heft 56).
25. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 21. Franklinstraße (Heft 54).
25. Juli, 11 Uhr. (M. Abt. 24.) Erweiterung der Niederdruck-Dampfheizungsanlage im Betriebsgebäude der städtischen Wasserwerke, M. Abt. 34 a, 6. Grabnergasse 6 (Heft 53).
26. Juli, 11 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Ausführung einer neuen Zentralheizungsanlage in der städtischen Volks- und Hauptschule im 21. Bezirk Kagran—Freihofriedlung (Heft 55).
31. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Lieferung von zwei Krankenbett-aufzügen und zweier Speisenaufzüge (Heft 54).

ETERNIT

DAS BEWÄHRTE
DAUERDACH

48

ETERNIT-WERKE LUDWIG HATSCHEK

Wien, IX., Maria Theresien-Str. 15 Tel. A-18-4-75

2. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau des Stadions im 2. Bezirke (Prater—Krieau) (Heft 54).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Instandsetzung, Nachrechnung und wöchentliche Revision der Waagen und Gewichte auf dem Zentralviehmarkte St. Marg.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Josef Kendl 6559-21; Josef Zahradka 6646-16; Josef Florenz A.-G. 10.732-35.

Wohnhausbau 12. Höhenbergstraße, 2. Bauteil.*)

Anbotverhandlung am 8. Juli.

Es offerierten in Schilling für die elektrische Lichtinstallation: A.G. Union 39.186-60; Ing. A. Schmid 40.420; Ing. O. Kraus 39.646; Franz Schromm 39.110-95; „Ericsson“ 41.024-40; Bernhard Spielmann 39.325-70; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 41.498-65; Loibnegger & Stribanel 40.904-60; „Wiemeq“ 41.444-80; Dr. Destris 39.026-25; Bronn-Boveriwerke 42.794-25; für die Gas- und Wasserleitungsinstallation: Stephan Ridl & Komp. 42.060-40; Hans Aue 34.057-60; Böhmman & Komp. 32.955-60; Lehfuß & Komp. 32.450-55; Johann Horvath 32.372-54; Oesterreichische Wasserbau 32.274-50; Karl Rechenmacher 40.204-85; Rudolf Pawlu 39.751-62; „Wiemeq“ 39.195-14; Ignaz Stopel 44.716-30.

Sandlieferung für den städtischen Wohnhausbau 16. Gablenzgasse—Zagorskgasse—Herbststraße.

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling (a = Beton sand, b = Pflasterer sand, c = Decken sand, d = Mauer sand, reisch, e = Mauer sand, weich, f = Well sand, g = Ziegeldecker sand, h = Putz sand, i = dopp. gew.): Th. Spitz a 9-50, b 10-70, c 11, d 10-20, e 8-50, f 12-75, g 13-50, h 11-40, i 11-20; L. Großmann a 12, b 13, c 13-60, g 16-50, h 15, i 14-10; Josef Geyer, a 11, b 12, c 12-50, d 11-90, e 11, f 12-20, g 15-70, h 12-20, i 19; J. & M. Scheibl a 11-50, b 12-50, c 13-40, d 12-20, e 12, f 15-50, g 15-50, h 14, i 14-50; J. & M. Scheibl a 8-30, b 9-35, c 10-30, d 9-67, e 8-82, f 12-41, g 14-01, h 11-37, i 11-76; Wiener Baustoffe A.-G. a 8-16, b 10-93, c 13-10, f 17-90, g 18-65, i 13-37; Wiener Baustoffe A.-G. a 10-06, b 12-83, c 15, f 19-80, g 20-55, i 15-27; J. Juliany a 9-50, b 11-40, c 12, f 12-20; R. Gumpetsberger a 9-80, b 10-40, c 11-20, d 10-40, e 9-80, f 12-20, g 15, h 11-80; B. Merz a 9-80, b 10-40, c 11-20, d 10-40, e 9-80, f 12-20, g 15, h 11-80; Hiesinger Sandwerke a 12-50, b 14, c 14-50, d 13-50, e 11-50, f 14, g 17-50, h 14-50, i 14-50; Ing. M. Refel a 12-40, b 13-40, c 14-40, g 18-20, h 16, i 16-10; Breitenlee a 9-90, b 10-20, c 10-40, d 9-40, e 9-40, f 11-40, g 12-70, h 10-70, i 10-70; L. Twaruschek a 11, b 11-80, c 12-10, d 12-50, f 18-60, g 18-60, h 12-80, i 12-60; S. Weichel d 9-75; Josef Hans a 9-45, b 9-85, c 10-75, d 10-25, f 13-22, g 12, h 11-75, i 12-75; Karl Ruhmenseber a 11-75, b 12-25, c 13-25, d 12-50, e 11-75, f 17-50, g 17-50, h 14-70, i 14-50; Friedrich Riha a 11-40, b 12, c 12-70, d 11-20, e 9, f 11-50, g 15-20, h 13, i 13-40; Dresdorfer a 9-40, b 10-40, c 11-20, d 10-20, e 9-30, f 12-10, h 11-40; Horn & Komp. a 9-80, b 10-80, c 11-30, d 10, e 9, g 14-80, h 12-80, i 12-80; S. Köhler a 10-60, b 12-80, c 14-80, g 20-30, i 15-80; Florian Ott a 8-70, b 9-40, c 10-80, d 9-40, e 8-70, f 15-20, g 15-20, h 11, i 12; Oesterr. Quarzsandindustrie e 12-50, f 13; S. Kammermayer d 12-50, e 10, h 14-50.

Wohnhausbau 12. Rudergasse 69.*)

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Schlosser(Beschlag)arbeiten: Anton Wiesers Söhne 15.883-56; Johann Sommer 14.838-90; Heinrich Sedlacek 14.498; Florian Dboril 16.137-20; Ignaz Krausz & Komp. 16.000; Josef Holub 15.309-60; „Wiemeq“ 18.644; für die Schlosser(Gewichts)arbeiten: „Wiemeq“ 7662; Schneider & Wawrowek 6114; Heinrich Sedlacek 7516; Florian Dboril 7144; Ignaz Krausz & Komp. 7770; Johann Sommer 7281; M. & R. Sirohy 7457; Franz Vidla 8100.

Wohnhausbau 12. Neuwallgasse 4.)*

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Schlosser(Beschlag)-arbeiten: Anton Wiesers Söhne 7450-91; „Wiemeg“ 8720; Wilhelm Jahoda 6427-50; Heinrich Sedlacek 7187; Florian Dboril 6830; Ignaz Krausz & Komp. 7178; Josef Holub 6932-60; Johann Sommer 6466-40; für die Schlosser(Gewicht)sarbeiten: Schneider & Wawrowetz 5641; Anton Wiesers Söhne 5593-20; Wilhelm Jahoda 6022-75; Heinrich Sedlacek 4930; Florian Dboril 5399; Ignaz Krausz & Komp. 6060; Franz Bidla 7263-90.

Kanalneubau in der Ghelengasse vom Hubertushof bis zum Hause Dr.-Nr. 32 im 13. Bezirke.

Anbotverhandlung am 10. Juli.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzählung: Ing. Emil Rudolf 2000; B. Göllis 2200; Karl Schreiner & Komp. 2300; Alois Ziel & Komp. 2700; Hans Strauch 2900; Ing. Langfelder & Komp. 3840.

Schlosser(Beschlag)arbeiten für den städtischen Wohnhausbau 2. Tandelmarktgasse 14.)*

Anbotverhandlung am 11. Juli.

Es offerierten in Schilling: Florian Dboril 8216-90; Heinrich Sedlacek 6950-60; Ignaz Krausz & Komp. 6079; „Wiemeg“ 6588-60; Josef Holub 5382-40.

Schlosser(Beschlag)arbeiten für die Wohnhausbauten 10. Buchsbaumgasse—Buchsbaumplatz—Schantzenberggasse.)*

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling: „Wiemeg“ 29.788; Leopold Kopriva & Sohn 26.624-30; Johann Sommer 23.164-40; Heinrich Sedlacek 26.987; Ignaz Krausz & Komp. 23.759-20; Josef Marx 22.709-40; Josef Holub 23.185-30.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Giefenauergasse.)*

Anbotverhandlung am 11. Juli.

Es offerierten in Schilling: Eduard Koczvera 9987; „Grundstein“ 10.066-10; Heinrich Rumpel 9270; Rudolf Labelberger 10.029; Johann Adamel Anbot unvollständig; Walter Bernhardt 9447; Eugen Ruderberg 9319; Hans Bayer 10.912; Alois Danek 10.343; Rudolf Boubelitz 11.641; Johann Wallner 8814-50; Johann Serrani 9741; Hans Tenrich 7879-50; Anton Hochreiter 8502; „Amag“ 8652; Franz Benesch 9175-40; Karl Biezig 10.445; Johann Scheer 8956; Felix Giuliani 9784.

Anstreicherarbeiten für den Bau 21. Christian Bucher-Gasse 32/34.)*

Anbotverhandlung am 11. Juli.

Es offerierten in Prozenten Aufzählung: Alois Kolb 5; Edmund Lang 5; Karl Scherbaum 7; „Grundstein“ 5; Heinrich Rumpel R.M.; Emanuel Hadac 2; Karl Hanel 5; W. Cervencel 1; August Petschar 3; Engelbert Lanzel 3; Johann Adamel 5; Josef Hrehorowicz 3; Leopold Kornherr 2; H. Riha 6; Franz Ciganer 5; Leopold Spieller 1; M. Danek 2; Anton Hochreiter 3; „Amag“ 5; Karl Bazant 5; Franz Benesch 2; Gustav Trittenwein 5; Karl Biezig 4.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Anton Störk-Gasse.)*

Anbotverhandlung am 11. Juli.

Es offerierten in Prozenten Aufzählung: Karl Biezig 5; Gustav Trittenwein 5; Franz Benesch 2; Franz Jilek jun. R.M.; „Amag“ 5; Anton Hochreiter 3; Alois Danek 2; Leopold Spieller 1; Franz Ciganer 5; Hugo Riha 6; Leopold Kornherr 2; Josef Hrehorowicz 4; August Petschar 3; Johann Adamel 5; W. Cervencel 1; Karl Hanel 5; Emanuel Hadac 2; Heinrich Rumpel R.M.; „Grundstein“ 5; Karl Scherbaum 7; Alex. Riffel 2; Edmund Lang 5; Alois Kolb 5; Karl Bazant 5.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

18. Mai 1929.

Burg Frieda, Strickergewerbe, 16. Hirtlgasse 14. — Edel Josef, Handel mit Metallen und Almetallen (mit Ausnahme von Edelmetallen), 17. Paul Konrath-Gasse 2. — Engel Gustav, Fischhandel, 16. Wilhelmminenstraße 89, Hütte. — Offene Handelsgesellschaft Ferdinand Fair & Komp., Mechanikergewerbe, 10. Arsenal, Objekt 19. — Fleischmann Theresie, Handel mit Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten, 10. Knollgasse 42. — Fritz Karl, gewerbsmäßige Anfertigung von handgemalten Plakaten, 10. Arsenal, Objekt 14. — Gutler Karoline, Uebernahme von Wäsche zum Waschen und Putzen, 3. Keilgasse 6. — Lösch Maria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 5. Siebenbrunnengasse 12. — Maier Marie,

Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Missindorfstraße 25. — Marchart August, Rasen- und Friseurgewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Haltung von Lehrlingen, 13. Wagnergasse 44. — Marth Anton, Milchmeier, 10. Laaer Straße 159. — Martin Josef, Zier- und Gemüsegärtner, 13. Steinbruchstraße, Parzelle 230, Verein Selbsthilfe-Schreibergarten. — Pasjcker Franz, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 17. Klopstockgasse 35. — Beschat Anton Ludwig, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Quellenstraße 157. — Reiner Johann, Fleischhauer und Selcher, 12. Rotenmühlgasse 29. — Rosensteiner Johann, Zier- und Gemüsegärtner, 13. Bergheibengasse 203. — Schierl Josef, Fleischhewergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 21. Anton Boshgasse 9. — Schiller Emma, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 16. Arnetgasse 56. — J. M. Schweighofers Söhne, offene Handelsgesellschaft, Klavierherstellung, 5. Margaretenplatz 3. — Wilschek Emil, Gemischtwarenhandel, 17. Leitnermayergasse 3. — Wager Oskar, Messerschmiedgewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 21. Schloßhoferstraße 21. — Zeller Leopold, Weichkäseherstellung, 13. Neuberggasse 6. — Zizza Antonia, Handel mit Geräten- und Bedarfsartikeln für Haus- und Küche, sowie Glas- und Porzellanwaren, 13. Altgasse, Verkaufshalle 482.

21. Mai 1929.

Bauer Petrus, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischvertrieb, 5. Schönbrunner Straße 129. — Becke Leo, Handel mit rohem und geselchtem Schweinefleisch, Schweinefleisch und Wurstwaren, 10. Viktor Adler-Platz, Stand 166. — Beranek Roman, Wurst- und Selchwarenvertrieb, 21. Siegfriedgasse 19. — Beranek Roman, Fleischhewergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 21. Siegfriedgasse 19. — Cepica Maximilian, Handelsagentur, 6. Filigradergasse 2. — Chut Svira, Handel mit Almetallen, mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit, 10. Randhartingergasse 14. — Decleva Emil, Gebäudeverwaltung, 12. Tivoligasse 39. — Dibon Rosalia, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Lorettoplatz 2. — Drechsler Wilhelm, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 6. Mollardgasse 44. — Eberhard Karl, Planbureau, mit Ausschluß jeder konzessionspflichtigen Tätigkeit, 6. Linke Wienzeile 182. — Frosch Josef Daniel, Handel mit Ledergalanteriewaren, 6. Morizgasse 8. — Holzer Hugo, Handel mit Schuhen, Schuhbedarfsartikeln und Strümpfen, 6. Gumpendorfer Straße 67. — Huber Michalina, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Erlachgasse 80. — Jakaub Barbara, Handel mit Eiern und Fettprodukten, 21. Floridsdorfer Markt, Stand Nr. 95/96. — Kalab Karoline, Vertrieb von Milch, Obst, Zudermwaren und Elektrorenem, 6. Gumpendorfer Straße 61. — Kantner Maria, Kleidermachergewerbe, 3. Adamsgasse 10. — Karner Leander, Handel mit Flaschenbier, 21. Kugelfanggasse 50. — Köpf Leonhard, 21. Anton Bosh-Gasse 14. — Mantel Eleonora, Handel mit Zuderbäckwaren, Kanditen, Erfrischungsgetränken und Gefrorenem, 21. Bagramer Straße 102. — Nemes David, Handel mit Tierfellen und Rohprodukten, 21. Morelligasse 14. — Oesterreicher Martin, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Eisvogelgasse 6. — Peraus Josef, Verleihung von Fahr- und Motorrädern, 3. Trubelgasse 16. — Pleva Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 18. Dempfberggasse 6. — Bohmetal Stephanie, Damenkleidermachergewerbe, 6. Ballgasse 33. — Praher Johann, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Laurenzgasse 5. — Reithofer Hermine, Lebensmittelvertrieb, beschränkt, 21. Jenneweingasse 2. — Reich Emilie, Lastfuhrwerksgewerbe, 21. Donauefelder Straße 199. — Schechter Riska, gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäschereule, 21. Prager Straße 67. — Schwarz Julius, Kravattenerzeugung, 6. Schadelgasse 8. — Weber Ottokar Rudolf, Verwaltung von Gebäuden, 6. Esterhazygasse 15 a. — Wegel-Lecl Franz, Damenkleidermachergewerbe, 6. Weggasse 21. — Weinrant Franz, Alleininhaber der Firma Franz Weinrant, Gürtlergewerbe, 6. Sandwirtgasse 12. — Rudolf Zajc, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Zudermwaren aller Art, insbesondere Neopolitanerschnitten, Teebäckerei und Stoffwaren, 16. Neulerchenfelder Straße 50. — Ziegler Rudolf, Friseur, 6. Mariabilfer Straße 81. — Zsuret Leopoldine, Wäschewarenherstellung, 10. Leibnitzgasse 50.

22. Mai 1929.

Beitl Maria Karoline, Vertrieb von Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäfte, Marmeladen und Gefrorenem nebst Obst, 13. Steinbruchstraße 5, Sportplatz. — Bloch Alfred, Handelsagentur, 15. Märzstraße 9. — Borinsky Josef, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 513, 10. Südbahnhof. — Brachfeld Margarete, Handel mit Wäsche und Modewaren, 4. Wiedner Hauptstraße 2. — Brunner Aloisia, Kaffeesieder- gewerbe, 7. Stiftgasse 4. — Brunner Aloisia, Gastwirts-gewerbe, 7. Stiftgasse 4. — Bürger Antonie, Handel mit Toilette- und Parfümeriewaren, 4. Wiednergürtel 38. — Burian Wilhelm, Handel mit Radioapparaten, Bestandteilen und Elektromaterial, 17. Rosensteingasse 30. — Costantin Peter, Zuderbäckergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 15. Mariabilfer Straße 29. — Dent Hermine, Verkauf von Obst, Gemüse und Kartoffeln nach Maßgabe der marktämtlichen Zulassungserklärung, 16. Edel Friedmanngasse und Brunnengasse, Stand 176. — Donau Oskar, Malergewerbe für Industrieerzeugnisse, 15. Reuenthalgasse Nr. 2/4. — Duschek Rosalia, Strickwarenherstellung, 13. Reintlgasse 18. — Ehrlich Sigismund, Marktviaktualienhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 4. Pborusplatz, Detailmarkt Halle Zelle 27/28. — Elias Ernst, Mechaniker, 1. Weiburggasse 21. — Erste Wiener Hotel-

Aktiengesellschaft, Reisebureau lit. a), b), d), e), f) und g) gegen Widerruf und Ausschluß der im Artikel 17, Punkt 2, lit. a) B. G. G. enthaltenen Berechtigungen, 1. Kärntnering 9. — Otto Faulhaber, Alleinhaber der Firma Otto Faulhaber, Vertriebsstelle für Bosch-Erzeugnisse in Wien, Handel mit Autozubehör und elektrischen Artikeln für Kraftfahrzeuge, 1. Seilerstätte 11. — Freund Erich, Handel mit Gummiwaren, 9. Lichtensteinstraße 92. — Gattermayer Leopoldine, Viktualienhandel, 13. Baumgartenstraße 54, Hausflur. — Graf Josef Max, 4. Prinz Eugen-Straße 16. — Gufmann Paul, Handelsagentur, 13. Sampogasse 13. — Halleuz Oskar, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 1185, 8. Auerspergstraße 7. — Hauber Karl, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktämtlichen Zulassungserklärung, 4. Raschmarkt, Stand 389. — Huber Gustav, Fleischer, 15. Thalgaße 9. — Joachim & Komp., offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Textil- und Filzgamachen, mit Ausschluß von Maharbeit und jeder sonstigen Tätigkeit eines handwerksmäßigen Gewerbes, 1. Werbertorgasse 15. — „Jupiter“ Mineralölhandels-Aktiengesellschaft, Baffel & Komp., offene Handelsgesellschaft, Großhandel mit Mineralölprodukten und deren Derivaten, 1. Rotenturmstraße 13. — Juriga Anna, Straßenhandel mit Blumen, Obst und Gemüse, 1. Ruprechtsstiege, Morzinplatz 1. — Verein Katholischer Waisenhilfsbund Oesterreichs, Handel mit Brecherzeugnissen, die lediglich den Bedürfnissen des Gewerbes und Verkehrs des häuslichen oder geselligen Lebens zu dienen haben, ohne als artistische Erzeugnisse angesehen werden zu können, 1. Fischerstiege 4. — Verein Katholischer Waisenhilfsbund Oesterreichs, Handel mit Seife und Devotionalien, 1. Fischerstiege 4. — Kernstock Franz, Wäschewarenherstellung, 1. Strauchgasse 1. — Klauseder Angela, Gemischtwarenhandel, 4. Wohlleben-gasse 19. — Krieger Viktor, Vermittlung von Wohnungen, Wohnungsbestandteilen und Geschäftslökalen, 16. Koppstraße 34. — Kriegsbeschädigtenfonds, Handel mit Ansichtskarten, 1. Hofburg. — Kubowicz Josef, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktämtlichen Zulassungserklärung, 4. Raschmarkt, 3. 909. — Künstler Ferdinand, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Währinger Straße 76 (Sportplatz). — Künstler Ferdinand, Handel mit Konditen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 9. Währinger Gürtel 76. — Lastka Hilda Maria, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, 1. Kohlmarkt 10. — Jng. Gustav Leonhard, Bauunternehmung, 1. Wollzeile 17. — Lewinjohn Alfred, Handelsagentur, 18. Gontzgaße 115. — Löffel Gisela, Handel mit echtem und unechtem Schmuß, 1. Kiltengasse 2. — Lustig Johann, Vorstewiehhandel, 17. Haslingerstraße 22. — Melingo Gregor, Strickwarenherstellung, 5. Ziegelofengasse 16. — Mork Karl, gewerbsmäßige Erzeugung von Gansleberpasteten, 1. Annagasse 3. — Nowak Franz, Alleinhaber der Firma Anton Nowak & Sohn, Kleidermachergewerbe, 1. Elisabethstraße 1. — Rheinhardt Anna, Vermittlung von Darlehen mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzeßion) gebundenen Tätigkeit, 1. Bauernmarkt 11. — Sauer Samuel, Alleinhaber der Firma Baruch & Sauer, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Morzinplatz 6. — Schleier Julius, Handel mit Holz-, Metall- und Tapezierermöbeln sowie Betteneinrichtungsgegenständen, 15. Klementinengasse 27. — Schrabek & Komp., A. G., Bauunternehmung für Straßen-, Eisenbahn- und Tiefbau, 1. Elisabethstraße 22. — Schrabek & Komp., A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Holzprodukten, Pflasterungs- und Baumaterialien aller Art, Asphalt-, Teer- und sonstigen chemischen Produkten, soweit dieselbe nicht von einer Konzeßion gebunden ist, 1. Elisabethstraße 22. — Steiner Gustav, Alleinhaber der Firma G. Steiner & Komp., Erzeugung von Badeschuhen aus Stoffen mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Berechtigungsumfang des Schuhmacher-gewerbes fällt, 1. Wipplingerstraße 32. — Tenschert Robert, Marktfahrer, 16. Hasnerstraße 106. — Urban Marie, Handel mit Konditoreiwaren, Gefrorenem, Sodawasser, Kracherln und Fruchtsäften, 18. Kreuzgasse 39. — „Vindobona“, Radioges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Radio-apparaten, Nebenschlußgeräten, Lautsprechern und deren Bestandteilen, 13. Benzinger Straße 9.

Wechselseitige Haftpflicht und Sachschaden-Versicherungsanstalt für Gleis und Magazinsanlagen („Gleimag“), Wien, I., Graben 29 (Trattnerhof 1).

Betriebsrechnung pro 1928 in Schilling.
(Gewinn- und Verlustkonto).

Ausgaben: Schadenauszahlungen 4869'54, Verwaltungsauslagen 7073'14, Postsparkassa und Bankspeisen 190'87, Generalversammlungskosten 377'86, Soziale Lasten 295'06, Abschreibungen 258'35, Steuern und Gebühren 1724'01, Stand der Fonds am Schlusse des Rechnungsjahres: a) Sicherheitsreserve 7645'69, b) Haftungs-sicherungs- und Abbaufonds 81.792'69, Reserve für schwebende Schäden 16.000'—, Gebarungüberschuß 16.258'19.

Einnahmen: Uebertrag der Fonds vom Vorjahre: a) Sicherheitsreserve 7645'69, b) Haftungssicherungs- und Abbaufonds 15.832'23, c) Reserve für Schäden 10.100'—, Dotation des Haftungssicherungs- und Abbaufonds 15.960'46, Prämien 33.631'93, Zinsen 3415'09.

Bilanz pro 31. Dezember 1928 in Schilling.

Aktiva: Guthaben bei Creditinstitut: Spareinlage 6717'—, Hauptkonto 23.690'—, Konto separato 13.820'—, Kassenscheine der N. Ö. E. G. 25.000'—, Konto Transitorio 265'99, Mobilien 2203'58.

Passiva: Reserve für schwebende Schäden 16.000'—, Sicherheitsreserve 7645'69, Haftungssicherungs- und Abbaufonds 81.792'69, Gebarungüberschuß 16.258'19.

Auf Verlangen und gegen Kostensatz folgt die Geschäftsführung den Versicherungsnehmern den vollständigen Rechnungsabschluß aus. 85

LATZEL & KUTSCHA

Wien, XVIII., Gontzgaße Nr. 166 Telephon Nr. A-15-4-53 u. A-15-4-65

**Tiefbohrungen
Brunnen- und Pumpenbau
Wasserbeschaffung - Röhrengroßhandel.**

**Projekt und Ausführung von Strassenbauten
Vianova**

Straßenbau-Ges. m. b. H. Wien, I., Kohlmarkt 8
Telephon U-26-2-66

Parkett-Brettelfußböden

Eiche, Buche und Schiffböden, unverlegt, verlegt, „SANITAS“ Steinholzfussböden (Xyolith), Terrazzopflaster

Franz Pachowsky, Tischlermeister

handelsgerichtl. beeideter Sachverständiger u. Schätzmeister
Spezialunternehmung für Fußböden

Wien, XV., Grangasse 3-5 Tel. R-35-0-04

Felixdorfer Weberei und Appretur

Wien, IX., Michelbeuerngasse 9a. Tel. A-27-5-90 Serie.



Erzeugung von Baumwollwaren, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und bundgewebt; Mollinos, Inlet, Körper, Gradel, Weben, Chiffone, Betttücher, Bettzeug, Tischtücher, Servietten, Zephyre, Futterstoffe, Clothe, Gläsertücher, Staubtücher, Taschentücher, Barchente, Flanelle etc. etc. 57

Ausser Kartell!

Tonöfen- und Tonwarenfabrik BERNHARD ERNDT

Ges. m. b. H. 2438

Wien, IX., Pramergasse Nr. 25.

Fernsprecher: A-16-4-16 u. A-16-4-37.

Magazin: Franz Josef-Bahnhof, Fernsprecher Nr. U-25-7-86.

Werk I: Kachelöfen, Stillöfen, Kamine, Herdkachelzeug, Bau Keramik, Tonpoterien.

Werk II: Feinklinkerplatten, Klinkerplatten, glasierte Wandverkleidungsplatten (Fliesen) weiß und farbig.

Uebernahme aller Hafner-, Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten.

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851. Auf Wunsch Muster gratis und franko. Teleph. A-24-3-53

Mauerziegel, Strangfalzziegel, Drainrohre

Doppelfalzziegel, Firstziegel, Biberschwänze liefert prompt in vorzüglicher Qualität ab Werk Leopoldsdorf bei Maria-Lanzendorf:

Aktiengesellschaft der Wiener Ziegelwerke

Wien, I., Schottenbastei Nr. 16 Telephon Nr. U-24-1-47

Maschinen- u. Waggonbau- Fabriks-A.-G. in Simmering

Wien, XI., Hauptstraße 38/40

Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Economiser, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), benzin-, elektr. Lokomotiven, Dampfstraßenwalzen, Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen

Tschechoslowakisches Werk:

Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königsfeld bei Brünn

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

2353

OESTERREICHISCHER ROEHRHANDEL
Wien, III., Mohsgasse 30. Telephon U-14-0-76.

Röhren, Fittings

aus Guß- und Schmiedeeisen, schwarz und verzinkt, für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen Patent Schweißbögen 2360

Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romazement 2364

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

Elektrizitäts-Gesellschaft "VERA"

Wien, IV., Schaumburgergasse 14, Tel. U-42-1-34

Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen 2371

ASPHALTUNTERNEHMUNG CARL GÜNTHER

Gegründet 1894 städtischer Kontrahent. Gegründet 1894

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

LUDWIG ITTERHEIM

Wien, VII., Neubaugasse 64/66. Fernruf Nr.: B-35-3-77

Rasche und exakte Ausführung von Blau-, Weiß-, Ozalid- und Sepiapausen, Plandruck in ein- und mehrfarbiger Ausführung, auch in verändertem Maßstabe. 2409

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Verkaufsbureau: Wien, I., Singerstraße 27. Tel. R-27-5-80 Serie.

Magazin: Wien, I., Himmelpfortgasse 28. Telephon R-25-307.

Werk: Novy-Bohumin C. S. R. 2406

Abteilung Eisenwerk: Roheisen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und Konstruktionsisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

**Gasröhren und Verbindungsstücke,
Kessel, Lokomobil- u. Flanschröhren
aller Art, Schlangen für Heiz- u. Kühl-
anlagen, Stahlmuffenröhren („Marke
Hahn“).**

Bohrrohre, Pumpenrohre, Leiterrohre für hohen Druck (Pipe-Lines)
Abteilung Eisengießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kalorifers, gußeiserne Formstücke etc.

Fernsprecher **WALLNER & NEUBERT** Fernsprecher
B-24-3-95 **Wien, V., Schönbrunner Straße 13** B-24-3-96

BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, KANALISATIONSARTIKEL, Schachtdeckel, Kanalgitter, BENZINABSCHIEDER, email. Wandbrunnen, Ausgüsse, Futtermuscheln, RAUCHFANGTÜRLE, Wendeltreppen, Tragsäulen, KETTEN JEDER ART, BAUWERKZEUGE, KOMMERZGUSS, SPARHERDE, DAUERBRANDÖFEN, Quintöfen, Regulierfüllöfen u. dgl. HÖLZERNE UND EISERNE SCHIEBTRUHEN. 2344

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien. 2319

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-32-1-37, R-35-0-52.

„THERMOTECHNIK“ 2357

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen

WIEN, XV., GÜNTHERGASSE 13 — Tel. B-32-0-05 Serie

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- u. Wasserleitungsinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen

Filiale: Innsbruck, Brunneckergasse Nr. 6. — Telephon 16-49.

Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, I., Schenkenstraße 8-10.

Telephon U-24-5-60 2347 Telephon U-24-5-60

Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art

K. D. A. G.

K. D. A. G.

Kabelfabrik- u. Drahtindustrie- Aktiengesellschaft

Zentralbüro: Wien III/1, Stelzhamergasse Nr. 4

Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke,
Isolierrohrfabrik,
Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre,
Bleikabel für Stark- und Schwachstrom,
Emailldrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

K. D. A. G.

K. D. A. G.

KIK
das ideale
GLAS und
METALLPUTZ-
MITTEL



2374 b

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik
LEDERER & NESSENYI A.G.

Wien, I., Operngasse 14 / Telephon Nr. B-22-5-40

Steinzeigröhren, Kanalschalen- und Wandplatten, Futterbarren, Apparate und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal- und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen, Pflasterungen und Wandverkleidungen



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE**
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt



Erstklassige Holzbearbeitungsmaschinen
in Präzisionsausführung
Maschinenfabrik 2395

ZUCKERMANN

TELEPHON NR. A-14-2-29 Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/38.

M. v. Engel
FUSSBODENFABRIK

Wien, XIX., Heiligenstädter Straße 83 (im Hof) :: Telephon A-15-4-79 und A-15-4-80

Erzeugung von Eichen-, Buchenparkettbrettern
u. weichen Schiffböden - Export von Rohfriesen

2378

„Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals Deckert & Homolka

2338

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle
Schwach- u. Starkstrom-Installationen,
Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 Tel. R-39-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstr. 42 Tel. U-42-5-50, U-47-2-75

Berndorfer
Metallwarenfabrik

Arthur Krupp A.-G.,
Berndorf, Nied.-Osterr.

schwer versilberte und un-
versilberte Alpaka-Bestecke
u. Tafelgeräte, Reinnickel-
:: Kochgeschirre ::

Niederlagen:

Wien,

I., Wollzeile 12
Tel. R-22-5-45 Serie

I., Graben 12
Telephon R-21-004

VI., Mariahilfer Strasse 19—21
Telephon B-23-1-97

2858

Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Gegründet 1858 Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-84

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau-
und Kunstschlosserei, Bauspenglerei
LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher U-44-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik

Gasapparatebau — Fabrik und

Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,

Kagran, Wagramer Straße Nr. 96

Telephon Nr. R-47-5-65 Serie

Ausstellungslokal:

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A-23-5-70

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
46 Zweiggeschäfte. 2367 Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

„CULLINAN“ 2419

BREVILLIER-URBAN

Bleistiftfabrik

Oesterr. Behörden, verwendet österreichische Bleistifte!

FELIX HUNGER 2444

SEILERWARENFABRIK

SPEZIALITÄT:

Dichtstricke u. Hänfe, Seile u. Baustränge

Fabrik: Wien, II., Taborstraße 21 a
III., Schlachthausgasse 41 Tel. R-49-3-36

OTTO WEISER 2443

Lichtpause- und Lichtpausedruck-Anstalt
Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen werden prompt angefertigt.

Telephon 2443 Wien, VI., Mollardgasse 85 a 2443
B-28-4-69 2443 Wien, VI., Linke Wienzeile 178. 2443 B-28-4-69

FRANZ LEX 2420

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

„BREMA“ Aktiengesellschaft für Mineralölprodukte

Asphalt- und chemische Industrie

Wien, XX., Handelskai 96 :: Tel. A-46-4-80, A-43-0-96

Erzeugung aller Arten Dachpappen (Durolit), Asphalt-Isolierplatten, Asphalte, sowie Ausführung von Dachdeckungen, Isolierungen, Asphaltierungen und Holzstöckelpflasterungen. 2413



L. Gussenbauer & Sohn

Wien, IV/2, Karolineng. 17

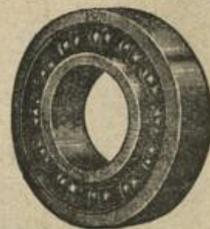
Telephon U-45-3-82.

6000 Bauten ausgeführt.

Schornsteinbau. :: Kesseleinmauerung. :: Industrieofenbau

Erste und älteste Kugellagerfabrik Österreichs

KUGELLAGER



der Marken
DWF u. PWK

PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK A. & P. GÖTZL

WIEN, XX/1., GERHADUSGASSE 27

Telephon A-43-1-22, A-46-3-39 2352



Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer) 22

unentbehrlich für das Baugewerbe
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater.

Desinfektion und Bodenkultur.
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telephon U-29-4-79
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926

Maschinenfabrik und Eisengießerei R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. Tel. B-34-1-17.

Baumaschinen - Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von Spezialmaschinen, Kanalschablonen, ges. gesch. Pölungsschrauben etc. etc.

KONTINENTALE EISENHANDELS-GESELLSCHAFT, KERN & Co.

Generalvertretung der Witkowitz Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft
Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Tel. A-29-5-50.

Lieferung u. 2455
Lager aller **SCHMIEDERÖHREN,**
Arten von **GUSSRÖHREN UND**
STAHLMUFFENRÖHREN

J. Aicher & A. Gerger Baumeister

Wien, XVIII., Abt Karl-Gasse 25. — Tel. A-26-5-18.

Hoch-, Tief-, Eisenbetonbau, Renovierungs- u. Adaptierungsarbeiten.
Kontrahenten der Gemeinde Wien.

KIESIN-

der Chemischen Fabrik W. Meurer & Co., Wien, XVI., Kuffnergasse 3, Tel. A-25-1-78, erzielt haltbare Malerei mit Waschfestigkeit trotz Bürste und Sodareinigung, macht wetterfest, flamm sicher, ist hygienisch und kostet dabei nur den vierten Teil vom Oel-

ANSTRICH 2423

A. E. G.-Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6 — Telephon: B-29-5-65

Inst.-Büro für Wien und Niederösterreich: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Telephon: A-29-5-55 Serie — Werke: Wien, XXI.

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Ausrüstung von Voll- und Straßenbahnen. —

26 Quecksilberdampf-Großgleichrichter. — Dynamomaschinen, Motoren und Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, elektrotechnische Bedarfsartikel jeder Art.